

der Quellen und vorzüglichsten neuern Bearbeitungen an Lyceen und Universitäten ganz besonders erörtert werden.

Die Chronologie, ohne welche alle Geschichte erblin-
det, hat Milbiller offenbar zu wenig berücksichtigt. Es
ist allerdings überflüssig, selbst bei den geringfügigsten
Begebenheiten die Zeit anzugeben. Ein solches Verfah-
ren würde den jugendlichen Geist zu sehr ermüden. Al-
lein bei wichtigen Ereignissen kann die Angabe der Zeit
durchaus nicht fehlen. Wenn sie zweckmäßig geschieht, so
wird sie Anfängern das Studium gewiß wesentlich erleich-
tern. Auch die Anordnung der einzelnen Theile hat vie-
le Veränderungen erfahren. Mancher Bemerkung ward
eine andere Stelle angewiesen. Rücksichtlich der Einthei-
lung des Ganzen hat der Herausgeber denjenigen Weg
eingeschlagen, welchen Dahlmann in seiner Quellenkun-
de vorzeichnete, und den Milbiller'schen gänzlich verlassen.
Die Ueberschriften der einzelnen Bücher und Capitel, wel-
che der Verfasser wählte, sind ebenfalls verändert worden,
weil sie so einseitig sind, daß sie gar oft Vorurtheile und
irrige Ansichten von einer Zeit erregen, mithin ein rich-
tiges Verständniß eher erschweren, als erleichtern dürf-
ten. Die Paragraphen wurden theils zusammengezogen,
theils vermehrt, wie es die Umstände erforderten, und
mit Aufschriften versehen, um Anfängern die Uebersicht
zu erleichtern. Die Râsonnements, welche sich mit dem
Charakter der Allgemeinheit, den die Geschichte durchaus
haben muß, nicht vertragen, sind entweder hinweggelassen,
oder, so weit es möglich war, in eine einfache Angabe der
Gründe oder Folgen irgend einer Begebenheit umgewan-
delt worden. Zu den Ansichten, welche Milbiller von
dem Einflusse der Hierarchie hatte, kann sich der Heraus-
geber nicht bekennen. Er ist durch ein sorgfältiges Stu-
dium des Mittelalters zu einer andern Ueberzeugung ge-
kommen, welche er an die Stelle derselben setzen zu müssen
glaubte. Bei der Angabe der Quellen und neueren Be-
arbeitungen konnte er an keine Vollständigkeit denken,
sondern mußte sich damit begnügen, die wichtigsten nam-
haft zu machen. Es ist wohl möglich, daß bei dieser oder